

2.5.6. Methodenkonzept

Entsprechend dem Methodenkonzept unserer Schule helfen die verschiedenen Lernmethoden den Schülerinnen und Schülern, sich Musikwissen anzueignen, zu wiederholen und zu vertiefen. Die Fachschaft Musik profitiert von den in verschiedenen Jahrgangsstufen eingeübten Methoden, da diese für einen schülerorientierten, abwechslungsreichen und motivierenden Musikunterricht eingesetzt werden können.

Eingesetzt werden können z. B.

- Mind Mapping zur Sammlung des Vorwissens beim Einstieg in neue Themenbereiche (in allen Stufen)
- Bildbeschreibung beim inhaltlichen Schwerpunkt „Musik in Verbindung mit Bildern“ (Jg. 5, Fachschaft Musik übernimmt dieses Methodentraining)
- Texte erschließen z. B. bei Musikerbiografien (ab Jg. 6)
- Place mat im Bereich Jazz (Jg. 8)
- Referate halten / Plakate gestalten im Bereich der populären Musik (Jg. 8)
- Musizieren in kooperativen Lerngruppen (Jg. 6 und 8)
- Rollenspiel im Bereich Musiktheater (Jg. 9)
- Think-Pair-Share-Methode im Bereich Musiktheater bei Rollen-Charakterisierungen (Jg. 9)
- Mit Zitaten und Quellen umgehen können bei Musikgeschichte (Oberstufe)
- Internetrecherche bei Filmmusik (Oberstufe)
- Stationenlernen bei Epochen (Oberstufe)

Ausdrücklich hingewiesen sei an dieser Stelle auf die gemeinsame Erarbeitung eines Musikstückes in Gruppenarbeit wie z. B. in Jg. 8. Bei dieser speziell musikfachspezifischen Methode erreichen die SchülerInnen und Schüler nicht nur gemeinsam ihr Ziel, sondern auch das gemeinsame Erleben verbindet die Gruppe. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler individuell gefördert, indem die leistungsstärkeren Schüler häufig mit ihren Musikvorkenntnissen die leistungsschwächeren unterstützen und als Schülerlehrer bzw. Schülerlehrergruppe die Einstudierung des Musikstückes leiten. Es handelt sich hierbei um eine kooperative Lerngruppe, da das gemeinsame Erleben auf einer positiven Abhängigkeit besteht, die eine heterogene Zusammensetzung zusammenführt.